

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Ausgleichs-F. 4000, Hypoth.-Zs. 7460, Ern.-F. 8427, Eisenbahnbetrieb 4500, Amort.-F. 1169, Spez.-R.-F. 104, R.-F. 814, Reingewinn 15 589. — Kredit: Vortrag 4113, Eisenbahnbetrieb 37 952. Sa. M. 42 065.

**Dividenden 1903/04—1917/18:** 0, 0,4, 0,6, 0,6, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Vors. Bürgermeister Dr. Goecke.

**Aufsichtsrat:** Vors. Landrat Dr. Mathis, Stellv. Kreisdeputierter K. Wentorp, Ratzeburg; Reg.-Rat Lutterbek, Schleswig; Reg.- u. Baurat P. Kaufmann, Baurat Franck, Altona; zweiter Bürgermeister Scheidling, Ratzeburg; Rittergutsbes. Müller, Dutzow; Landdrost Baron von Maltzahn, Schönberg.

## Rügensche Kleinbahnen-Actien-Gesellschaft in Bergen a. Rg.

Sitz der Direktion in Putbus.

**Gegründet:** 26./2. 1895. **Betriebseröffnung** 22./7. 1895 bezw. 4./7. u. 21./12. 1896. **Konz.-Dauer** 50 Jahre ab 29./6. 1895.

**Zweck:** Bau und Betrieb von Kleinbahnen auf Rügen. **Linien:** Altefähr-Putbus-Sellinghöhren (59,35 km); Bergen-Altenkirchen (37,92 km). Altenkirchen-Arkona. Spurweite 0,75 m. Betriebsführerin ist die Kleinbahn-Abteil. des Provinzialverbandes der Provinz Pommern.

**Kapital:** M. 3 636 000, zerlegt in 1200 Prior.-St.-Aktien à M. 1000 u. 2436 St.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 032 000 in 985 Prior.-St.-Aktien u. 1047 St.-Aktien, erhöht lt. G.-V. v. 25./1. 1900 um M. 300 000 in 100 Prior.-St.-Aktien II. Ausg. u. 200 St.-Aktien II. Ausg. à M. 1000, die al pari von dem Preuss. Staate übernommen wurden. Herabgesetzt lt. G.-V. v. 21./9. 1903 von M. 2 332 000 um M. 60 000, indem behufs Tilg. der Unterbilanz von M. 61 195 60 St.-Aktien seitens der Firma Lenz & Co. franko valuta zur Verf. gestellt wurden. Die G.-V. v. 25./3. 1905 beschloss dann Erhöh. um M. 260 000 (auf M. 2 532 000) in 115 Prior.-Aktien III. Ausg. u. 145 St.-Aktien à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1905, begeben zu pari plus Stempel. Die Prior.-St.-Aktien haben Anrecht auf 4% Vorz.-Div. u. event. auf Nachzahlung. Die übrigen Aktien befinden sich im Besitz von Lenz & Co. G. m. b. H., Provinzial-Verband der Provinz Pommern u. des Kreiskommunal-Verbandes des Kreises Rügen. Die G.-V. v. 27./9. 1913 beschloss Herabsetzung des A.-K. um M. 32 000 in St.-Aktien, also auf M. 2 500 000. Die a.o. G.-V. v. 19./12. 1913 beschloss dann Erhöh. des St.-Aktien-Kap. um M. 824 000 in 824 St.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1915; davon wurden übernommen 181 Stück von dem Kreiskommunalverbande des Kreises Rügen, 181 Stück von dem Provinzialverbande der Provinz Pommern u. 462 Stück von dem Preussischen Staate zum Parikurse; einzuzahlen am 1./4. u. 1./10. 1914, sowie 1./1. 1915, doch sind die M. 181 000 des Kreiskommunalverbandes des Kreises Rügen noch nicht eingezahlt. Die a.o. G.-V. v. 18./2. 1916 beschloss die Erbauung einer Kleinbahn von Altenkirchen nach Arkona sowie zu diesem Zwecke die Erhöh. des A.-K. um M. 312 000 St.-Aktien 5. Ausgabe (also auf M. 3 636 000). Von diesen neuen Aktien bisher M. 78 000 eingezahlt. Die a.o. G.-V. v. 28./3. 1919 sollte über weitere Erhöh. des A.-K. behufs Erbauung der Strecke Wick-Bug beschliessen.

**Bahngrundbuch-Hypothek:** M. 270 000 Darlehen zu 3½% verzinsl. und mit 1% nebstersp. Zs. zu tilgen, aufgenommen 1905 von der Provinz Pommern. Die a.o. G.-V. v. 7./1. bezw. 21./8. 1911 beschliessen die Aufnahme einer weiteren Bahnpfandschuld im Betrage von M. 150 000, verzinslich zu 4% u. 1¼% Tilg. Am 31./3. 1919 von beiden Hypoth. noch M. 356 503 ungetilgt.

**Darlehn:** M. 124 338 vom Kreis Rügen.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Ern.- u. R.-F. vorweg, Tant. an A.-R., Vorst. u. Beamte, Prior.-Aktien bis zu 4% Div. und etwaige Rückstände von früher, an St.-Aktien bis zu 4% und etwaige Rückstände von früher.

**Bilanz am 31. März 1919:** **Aktiva:** Eisenbahn 3 381 583, Grund u. Boden 67 994, Bau-Kto 165 040, do. Altenkirchen-Arkona 570, do. Göhren-Thiessow 292, do. Wick-Bug 5000, Ern.-F.-Effekten I 156 041, Landschaftl. Bankkto II 32 109, Ern.-F.-Material. 27 996, Res.-Oberbaumaterial. 2399, Betriebsmittelres. 26 787, Res.-Material. 736, Werkstattmaterial. 25 179. **Um- u. Verstärk.-Baumaterial.** 3637, **Res.-Oberbaumaterial.** B 16 316, **Spez.-R.-F.-Effekten** I 2720, do. II 2093, **Betriebskto (Bahnverwaltung)** 59 774, **Kassa** 1691, **Effekten** 970, **Neuvorpomm. Spar- u. Kreditbank** I 14 162, do. II 120 306, do. III 88 406, do. IV 987, do. V 503, **Verlust** 17 971. — **Passiva:** A.-K. 3 143 000, **Kap.-Kto (Altenkirchen-Arkona)** 78 000, **Grund- und Bodenkap.** 66 494, **Bahn-Hyp.** 356 503, **Kreis Rügen-Kto** 124 338, **Hypoth.** 27 600, **Ern.-F.** 194 961, **Abschreib.** 147 768, **Disp.-F.** 107, **Baubeihilfe-Kto** 2633, **gesetzl. R.-F.** 19 198, **Spez.-R.-F.** 5553, **Rückstell.** 30 000, **Provinz.-Hauptkasse Stettin** 25 076, **Landschaftl. Bank-Kto** I 36. Sa. M. 4 221 271.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 9301, Hypoth.-Zs. 1494, Ern.-F. 26 539, Abschreib. 6382, Kleinbahnabteil.-Betriebskto: Anteilige Kosten für 1918 26 412, R.-F. 6632, — **Kredit:** Vortrag 2172, Eisenbahnbetriebs-Kto 44 942, Zs. 2133, Res.-Material. 59, Betriebsmittelreserveteile 4373, Werkstattmaterial. 5111, **Verlust** 17 971. Sa. M. 76 762.

**Dividenden:** Prior.-St.-Aktien u. St.-Aktien 1896/97—1902/03: 0%; 1903/04—1918/19: Prior.-St.-Aktien: 1½, 2, 4, 3, 3½, 2½, 4, 4, 3½, 3, 0, 0, 0, 0, 3, 2, 0%; St.-Aktien: Bisher 0%. Aus dem Gewinn von 1909/10 wurden 3½% Div. auf M. 985 000 Prior.-St.-Aktien per 1./8. 1895 bis 1./4. 1896 mit M. 22 983 nachgezahlt.